



Protokoll der Sitzung vom 01. März 2017

Anwesend:

CSU: S. Wackermann, M. Osterhuber-Völkl, F. Vogelsgesang
SPD: P.-J. Berger, W. Schneider
Bündnis 90 / Die Grünen: F. Buchner, A. Bergmann
FDP: K. Bezdeka
Gäste: xxxx (DB Regio AG), xxxx (DB Regio) zu Top 1
xxxx (HPM für Aurelis), xxxx (HPM für Aurelis), xxxx (Aurelis)

Vorsitz: S. Wackermann
Protokoll: M. Osterhuber-Völkl

Alle Empfehlungen waren bis auf Top 10 einstimmig.

TOP 1. Vorstellung Neubau FiBa-Pasing Verwaltungsgebäude durch Herrn xxxx DB AG

Durch verschiedene Umstände (Bau der 2. S-Bahn-Röhre) müssen einzelne Dienststellen verlagert werden. Deswegen ist ein neues Betriebsgebäude notwendig. Situierung östlich des Werkstattgebäudes am Bahnhof Langwied. Der Baubeginn soll Sommer 2017 sein, Gebäude für ca. 70 Mitarbeiter, EG plus zwei Stockwerke, Abmessungen 20x40 Meter, Gesamthöhe 11 Meter, normale Büroarbeitszeiten, 15 Stellplätze, gute S-Bahn-Anbindung, es finden keine Baumfällungen statt. Inbetriebnahme soll im Sommer 2018 erfolgen.

Empfehlung: Zustimmung

TOP 2. Ausblick Baumaßnahmen aus dem Bebauungsplan Nr. 2058a (Erschließungsgebiet Paul-Gerhardt-Allee) – Vorstellung durch Hr. xxxx Aurelis

Verlegung der Fernwärme in 2017. Das gesamte Baugebiet wird an die Fernwärme angeschlossen. Herstellung der Grünanlagen durch Aurelis. Lärmschutzwand bereits fertiggestellt. Straßenausbaumaßnahmen werden erst ab 2018 stattfinden. Nach Kenntnisstand der Aurelis wollen die Investoren, für deren Baugebiet bereits ein Wettbewerb stattgefunden hat, noch in 2017 den Bau beginnen.

Empfehlung: Herr xxxx soll in eine der nächsten Sitzungen eingeladen werden, um dem UA die Überlegungen bzgl. S-Bahn-Halt und Fußgängerbrücke in diesem Bereich darzulegen. Außerdem soll er die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie „Anbindung nach Süden“ vorstellen. Ebenso die Evaluierungsergebnisse für das Verkehrskonzept.

Die LKW-Fahrer sollen nochmals auf das LKW-Führungskonzept hingewiesen werden. An der Kreuzung Peter-Anders-Straße/Paul-Gerhardt-Allee muss ein Verkehrsschild „Linksabbiegebot für LKW“ errichtet werden.

Die LH München wird aufgefordert, sicherzustellen, dass die Schulanlage mit Erstbezug der ersten Wohnungen fertig gestellt ist.

Die für die Firma Aurelis dazu nötigen Angaben sind unverzüglich zu liefern.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

TOP 3. 2. Änderung von Hinweisschildern auf der A 99 und A 8 (Vertagung aus der BA-Sitzung am 07.02.17)

IG Bergsonstr./Alte Allee fragt nach, was mit Punkt 5 des Protokolls der Sondersitzung des UA Planung vom 18.11.2014 passiert ist.

Empfehlung: Weiterleitung des Bürgerschreibens an die zuständigen BAs mit dem Hinweis, dass der vierte Spiegelstrich von Punkt 5 nicht erfolgen konnte, da der BA 21 hier nicht allein zuständig ist, da die Beschilderung außerhalb des Gebietes des BA 21 liegt. Dem Antragsteller wird mitgeteilt, dass der BA 21 weiter zu den Gesprächen mit den anderen BAs bereit ist.

TOP 4. 5. Bauvorhaben Bauseweinallee 8

Eigentümergeinschaft Rathochstr. 1 – 3 (Neubau vor ca. 2-3 Jahren) hat die Sorge, dass die Bebauung mit 280 Bettplätzen zu massiv ist und die Wohnqualität der Anwohner stark beeinträchtigen würde.

Empfehlung: Antwort durch den Vorsitzenden, dass der Bauantrag in seiner jetzigen Form zurückgenommen wurde.
Weiterleitung an Sozialreferat, damit Bürger zu Informationsveranstaltungen eingeladen werden.

TOP 5. 9. Problem Pasinger Bahnhof Vorplatz und sonstiger Hinweis (Einstellung Tram 19 wegen Bauarbeiten am Hauptbahnhof)

Bürgerin beschwert sich über die parkenden Kfz am Pasinger Bahnhofsvorplatz. Zudem weist sie darauf hin, dass am Samstag, 13.05.2017 ein Fest 100 Jahre Patrona Bavariae stattfindet. An diesem Wochenende 12. – 14. Mai 2017 ist angeblich eine S-Bahnunterbrechung wegen Bauarbeiten.

Empfehlung: Antwort an die Bürgerin mit Verweis auf Beschlusslage (der BA unterstützt das Anliegen und hat die DB aufgefordert, die parkenden Kfz zu entfernen). Zusätzlich soll das Schreiben der Bürgerin an die DB weitergeleitet werden.
Weiterleitung des Terminhinweises an die MVG zur Beachtung des Termins und Koordinierung von evtl. zusätzlichen Beförderungsmitteln.

TOP 6. 10. Verödung von Pasing

Bürger beschwert sich über viele Themen in Pasing:

- Hotel zur Post: Eigentümer soll eine Sondergenehmigung zur Überbauung des Postsaals erhalten

- Es soll keine Baugenehmigung für das Hotel am Pasinger Marienplatz erstellt werden.

- Überfremdung der Planegger Str. und angrenzender Straßenzüge

Empfehlung: Kenntnisnahme, Weiterleitung an Planungsreferat zur Beantwortung der Absätze eins und zwei

9. Entscheidungen

TOP 7. 1. Tempo 30 km/h in der Paul-Gerhardt-Allee, der Peter-Anders-Straße und der Berduxstraße (Empfehlung Nr. 14-20 / E 00015 der Bürgerversammlung vom 27.05.14); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08140

KVR lehnt eine vorgreifende Einrichtung von Tempo 30 km/h ab. Erst wenn die Bebauung (zumindest teilweise) erstellt und bezogen ist, kann dies erfolgen.

Empfehlung: Ablehnung, der BA bleibt bei seiner Beschlussfassung. Herr Bergmann liefert die entsprechenden § aus der StVO.

10. Anhörungen

TOP 8. 18. Haidelweg 60: Neubau eines mehrgeschossigen Wohngebäudes mit Tiefgarage / Vorbescheid

Neubau einer Unterkunft für Wohnungslose mit 17 Stellplätzen und einem Spielplatz

Empfehlung: Vorsorgliche Ablehnung, da Unterlagen nicht ausführlich genug sind. Der Baubestandsplan und der Freiflächengestaltungsplan wurden nicht mit übermittelt.

Ein Vertreter des Sozialreferats und der Architekten werden in die nächste UA-Sitzung (gemeinsame Sitzung UA Planung, Soziales, eventuell Umwelt) eingeladen. Stark kritisiert wird die Informationspolitik der LH München.

TOP 9. 21. Bodenseestr. 1: Neubau eines Geschäftshauses mit Hotel und Appartements sowie Tiefgarage (Bodenseestr. 1 / Institutstr. 4)

Neue Pläne für das Gelände Institutstr./Planegger Str. sehen 4 Untergeschosse mit 151 Tiefgaragenstellplätzen vor, erschlossen mit Rampe. EG und 1. UG sind Länden vorgesehen. An der Nord-Westseite (südlich des „Confetti“-Gebäudes) ist eine öffentliche Gastronomie vorgesehen. Die barrierefreie Durchwegung hinter dem Grundstück wird gegeben, indem das Trafoshaus der SWM abgerissen und die Technik im Gebäude untergebracht wird.

Hr. xxxx geht davon aus, dass keine Einwohnerversammlung mehr notwendig ist.

Empfehlung: Grundsätzlich Zustimmung, eine Vorstellung der neuen Pläne im UA Planung ist gewünscht, es soll dazu ein Termin vereinbart werden.

Der BA schlägt eine Verlegung der Hotelrezeption zum Bushalteplatz vor. Es muss verhindert werden, dass der Bereich des Marienplatzes von Bussen/anfahrenden PKW – auch nur zeitweise – beparkt wird.

Der BA wünscht eine Aussage über die Nutzung des „Confetti“-Gebäudes.

Der BA behält sich eine Informationsveranstaltung für die Bürger vor.

11. Anträge und Anfragen

TOP 10. 1. CSU, Antrag: Pippinger Flur – Option für ÖPNV-Drehkreuz offenhalten (Vertagung aus der BA-Sitzung am 07.02.17)

Empfehlung: Der letzte Satz des Antragtextes wird wie folgt, geändert: „ Zu diesem Zweck werden zeitnah Gespräche mit der Autobahndirektion Südbayern aufgenommen, die konkreten Planungen vorgestellt und die Konzepte aufeinander abgestimmt.“

Bei zwei Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen) zugestimmt.

TOP 11. 3. SPD, Antrag: Einrichtung einer Rechtsabbiegespur für Radfahrer an den Kreuzungen Bäckerstraße / Landsberger Straße und Rathausgasse / Landsberger Straße (Vertagung aus der BA-Sitzung am 07.02.17)

Empfehlung: Zustimmung zu Punkt I ohne Bäcker-/Landsbergerstraße. Punkt II a wird gestrichen. Zu Punkt II b wird an die Beschlusslage des BA erinnert und die Markierung der Fahrradaufstellfläche möglichst bald gefordert.

13. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

1. Kreisverwaltungsausschuss vom 24.01.17

TOP 12. 1. Evaluation der Fahrradstraßen in München Abschlussbericht; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07432

Bekanntgabe des Berichts

Empfehlung: Kenntnisnahme

2. Vollversammlung vom 25.01.17

TOP 13. Durchführung von Verkehrsversuchen durch das KVR, Bauliche Umrüstung der Münchner Fahrradinfrastruktur II: Fahrradstraßen zu echten Fahrradstraßen umbauen / Grüne Welle für Radfahrer / Fahrradstraße Clemensstraße: Markierungen und Beschilderung verbessern / Durchführung von Verkehrsversuchen durch das KVR; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07549

Pilotphase soll durchgeführt werden – bislang keine Maßnahmen im Gebiet des BA 21 geplant.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Der BA wünscht darüber informiert werden, wann die Ergebnisse vorliegen.

3. Gemeinsamer Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung und Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft vom 22.02.17

TOP 14. 1. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm – GEWI, Fortschreibung und Öffentlichkeitsbeteiligung; - Anhörung der Bezirksausschüsse und Wirtschaftskammern; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 07490 14.1 von der Stadtverwaltung

Neue Gewerbegebiete werden in München dringend benötigt. An den Standorten Mühlangerstr. und Rupert-Bodner-Str. (beide in Aubing an der Grenze zu Obermenzing) sind jeweils die Erweiterung der Gewerbegebiete vorgesehen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Der BA weist auf seinen Beschluss zum Gewerbegebiet Mühlangerstraße (Änderung FINPI) hin.

Der BA wird zu einem späteren Zeitpunkt angehört.

2. Kreisverwaltungsreferat

TOP 15. 1. Information über die Überprüfung der Radwegbenutzungspflicht im 21. Stadtbezirk (Antrag Nr. 14-20 / B 02786 vom 13.09.16)

KVR beantragt eine Fristverlängerung bis 31.12.2017

Empfehlung: Der BA kann eine solch lange Fristverlängerung nicht akzeptieren. Der BA wünscht eine zeitnahe Bearbeitung.

TOP 16. 2. Diverse Ampelschaltungen im Stadtbezirk 21; Lichtsignalanlage Haberland- / Lortzingstraße, Nachtrag (Schreiben BA vom 08.02.17)

KVR bleibt bei seiner Aussage, dass die Ampelschaltung an der Haberland-/Lortzingstr./NUP nicht verbessert werden kann.

Empfehlung: Der BA kann die Aussage des KVR, dass „die Möglichkeiten mittels LSA-Steuerung den Verkehr besser laufen zu lassen, leider ausgeschöpft“ nicht nachvollziehen.

Ebenso kann der BA weiterhin die Aussage, dass der Linksabbieger von der Lortzingstr. Aus Richtung Pippingerstraße in die NUP nicht überstaut ist, nicht nachvollziehen. Wie korrekt angegeben, kann es sich hierbei um keine repräsentative Erhebung handeln.

Der BA fordert daher eine repräsentative Erhebung der Verkehrsflüsse an besagter Kreuzung. Hierbei sollen insbesondere die Linksabbieger von der Lortzingstr. in die NUP sowie die Fußgänger- und Fahrradfahrer-Querungen auf der gesamten Kreuzung ermittelt werden.

TOP 17. 3. Verbesserung der Ausschilderung des beidseitig nutzbaren Fahrradwegabschnittes entlang der Menzinger Straße (Antrag Nr. 14-20 / B 01481 vom 28.07.15)

KVR schlägt eine neue Beschilderung vor.

Empfehlung: Zustimmung

3. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

TOP 18. 8. Bauvorhaben August-Exter-Str. 3, Neubau eines Studentenhauses mit Café / Bistro und Tiefgarage (Schreiben BA vom 11.01.17)

Planungsreferat argumentiert, dass sich an der Kubatur zwischen dem zugestimmten und dem abgelehnten Antrag des BA nicht viel getan hat. Zeichnungen liegen bei.

Stellplätze: Für das Studentenwohnheim sind 2,4 Stellplätze (1 Stellplatz pro 5 Zimmer) nachzuweisen, für das Cafe sind 7 Stellplätze (1 Stellplatz pro 10 m²) nachzuweisen -> diese können aufgrund der S-Bahnnähe auf 75% (= 5 Stellplätze) reduziert werden. Davon können bis zu 50 % abgelöst werden -> 2 Stellplätze sollen abgelöst werden.

Empfehlung: Der BA kann der Argumentation des Planungsreferats in Teilen folgen. Die Stellplätze für das Studentenwohnheim müssen allerdings auf mindestens 3 erhöht werden, da ansonsten der Stellplatzschlüssel (1 Platz pro 5 Wohneinheiten) nicht eingehalten wird, d.h. dass insgesamt 6 Stellplätze errichtet werden sollen.

Der BA betrachtet nach wie vor die aktuelle Gestaltung als sehr problematisch.

Das Bauvorhaben wird weiter in der vorgelegten Form abgelehnt.

4. Baureferat

TOP 19. 4. Anhörung gem. § 9 der Satzung für die Bezirksausschüsse, Projektname: Paul-Gerhardt-Allee (B-Plan 2058a), Projekt-Nr. 5596 (Schreiben BA vom 13.12.16)

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 20. 5. Fertigstellung des Radweges entlang des ehemaligen Weylgeländes (Antrag Nr. 14-20 / B 02991 vom 08.11.16 bzw. Schreiben BA vom 19.01.17)

Baureferat übersendet die Ausführungspläne des neuen Fußgänger- und Radfahrerüberwegs an der Ecke Nussel-/Offenbachstr. zu.

Empfehlung: Zustimmung zur Signalisierung der Querung der Offenbachstraße für Radfahrer. Der BA fordert die Herausnahme der Tiefgaragenausfahrt aus der Signalisierung.

14.2 Sonstige

TOP 21. 1. Hotel "Zur Post", Bürgersaal (Vertagung aus der BA-Sitzung am 07.02.17)

Präsentation aus der letzten Sitzung

Empfehlung: Der BA fordert die LH München auf, die Finanzierung eines Bürgersaals im Neubau des heutigen Hotels zur Post zu ermöglichen. Dem ist die Möglichkeit der Einrichtung eines neuen Saals im Neubau des Kopfbaus gegenüber zustellen oder als komplementär anzusehen. Die Ergebnisse (insbesondere auch ein zeitlicher Rahmen) sind dem BA so schnell wie möglich vorzustellen.

- TOP 22. 4. Antrag auf Teilbaugenehmigung / Pasinger Marienplatz**
Siehe TOP 9
- TOP 23. 9. Ausblick Baumaßnahmen aus dem Bebauungsplan Nr. 2058a
(Erschließungsgebiet Paul-Gerhardt-Allee)**
Siehe TOP 2
- TOP 24. 10. Vorstellung Neubau FiBa-Pasing Verwaltungsgebäude**
Siehe TOP 1
- TOP 25. Protokoll des Ortstermins „Fahrradkeller Sauberkeit“**
Empfehlung: Zustimmung
- TOP 26. Antrag „Prüfung des Einbaus eines begehbaren Mittelstreifens in der
Kaflerstraße im Bereich der Zentralen Bushaltestelle zur Verbesserung
der Querungssituation und Umsteigebeziehungen“**
Empfehlung: Zustimmung